



theater monteure ist ein Freies Theater mit Sitz in Köln und geht seit 1988 als Tourneetheater für Kinder und Jugendliche auf Reisen.

Unter der künstlerischen Leitung des Regisseurs und Performers Joachim von der Heiden und der Choreografin und Tänzerin Andrea Lucas erarbeitet das Ensemble ausschließlich Eigenproduktionen. Seit 1998 sind der Komponist/Musiker Thomas Marey und die Schauspielerin/Musikerin Karoline von Lüdinghausen feste Ensemblemitglieder. Zum erweiterten Ensemble gehören u.a. seit 2008 die Choreografin/Tänzerin Britta Lieberknecht und die Tänzerin Gitta Roser.

Kennzeichnend ist das Spiel mit den unterschiedlichen Sprachen der Genres Tanz, Musik, Schauspiel und Performance. Für jede Produktion stellt das **theater monteure** ein Ensemble aus Künstlerinnen und Künstlern zusammen, die über ihre Erfahrungen und Arbeitsweisen dem inhaltlichen, formalen und ästhetischen Konzept des jeweiligen Stückes optimal entsprechen.

Als mobiles Theater spielt das **theater monteure** seine Stücke nicht nur in klassischen Theaterräumen, sondern auch in Schulen, Kindergärten, Museen oder open air.



schattenriss

Tanztheater mit Live-Musik über den Hunger nach Leben für Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene

von **Andrea Lucas** und **Britta Lieberknecht** in Zusammenarbeit mit den Darstellerinnen

Regie/Choreografie Britta Lieberknecht Ausstattung Andrea Lucas Komposition Sebastian Gramss, Leonhard Huhn, Axel Lindner

Tanz/Spiel Andrea Lucas, Judith Nüßler, Gitta Roser Musik/Spiel Constantin Herzog (Kontrabass, Gitarre), Leonhard Huhn (Saxophon, Klarinette, Percussion)

Dauer: 1 Stunde

Weitere Informationen: www.theater-monteure.de

schattenriss ist gefördert durch das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen, die Stadt Köln und gefördert durch die Dreijährige Konzeptionsförderung – aus Mitteln des Bundes.



Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfa







theater monteure Bürgerhaus Stollwerck Dreikönigenstr. 23 50678 Köln

Büro: Thüringer Allee 72 53757 Sankt Augustin fon 02241 879 11 79 bureau@theater-monteure.de www.theater-monteure.de





Tanztheater mit Live-Musik über den Hunger nach Leben für Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene

www.theater-monteure.de



schattenriss

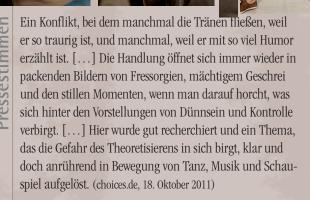
Es war ein Mittwoch, an dem Mareike sich entschied abzunehmen. Sie war willensstark und konsequent. Sie trieb Sport und zählte Kalorien. Bis es eigentlich nichts mehr zu zählen gab. Nach vier Monaten hatte sie 22 Kilo abgenommen. Niemand konnte es mehr übersehen: Mareike war magersüchtig. Die Geschichte von Mareike, die Stationen ihrer Krankheit und ihr Weg heraus aus der Sucht bilden den roten Faden von **schattenriss**.

Auf der Basis biografischen Materials tauchen in diesem Tanztheater mit Live-Musik drei Tänzerinnen und drei Musiker in die Erlebniswelten von Jugendlichen ein, die über die Ernährung oder deren Verweigerung versuchen, ihren unausgesprochenen Problemen, ihren Sehnsüchten und ihren Ängsten etwas entgegenzusetzen. Manche von ihnen suchen Aufmerksamkeit, andere Autonomie – sie alle verachten ihren Körper. Sie haben Hunger nach Leben, aber sie drohen zu verschwinden.

Das Thema Essstörungen ruft häufig Abwehr und Unverständnis bei Nichtbetroffenen hervor. Das Tanztheaterstück

Das Thema Essstörungen ruft häufig Abwehr und Unverständnis bei Nichtbetroffenen hervor. Das Tanztheaterstück schattenriss könnte helfen, Verständnis für die Symptomatik von Essstörungen zu fördern. Verständnis dafür, dass eine Veränderung nicht einfach vom Willen und Tun der Betroffenen abhängt, sondern dass es unter anderem um innere Konflikte geht. [...] Das Stück setzt sich sehr ehrlich und real mit allen Facetten der Erkrankung auseinander. [...] Sehr eindrucksvoll ist der innere Kampf zwischen gesundem Anteil und essgestörtem Anteil der Betroffenen dargestellt. Die manchmal vorhandene Destruktivität der Erkrankung wird nicht verleugnet - und dennoch ist die Hoffnung auf Heilung und der lange, manchmal mühsame Weg dorthin liebevoll einfühlsam dargestellt.

(Dr. med. Carmen Blaschke, Fachärztin am St Agatha Krankenhaus, Köln Abt. Psychosomatik)



Beeindruckend wie Musik und Darsteller das Stimmengewirr aus Mareikes Kopf darstellen, ihre Selbstvorwürfe, gefühlte Leere und empfundene Schmach: Du fette, gierige Sau. Man spürt, dass hier Betroffene gesprochen haben. [...] Eine Entdeckung ist Judith Nüßler, Absolventin der Hochschule für Musik und Tanz. Sie erfasst die Körperund Seelennöte von Mareike absolut überzeugend, dreht sich vor unseren Augen in ihre eigene Besessenheit ein, ist durchlässig sowohl in ihrem Tanz als auch mit ihrer Schauspielkunst und kann auch noch fantastisch singen. Sie dürfte für junge Mädchen ab 13 Jahren eine echte Identifikationsfigur sein. [...] Mutig ist es, das Thema mit Musik und Tanz, mit Stille und Langsamkeit anzugehen bewusst antithetisch gegen reißerisches Action-Theater. Die Jugendlichen scheinen gerade davon beeindruckt: eine Stunde lang sind selbst die Jungs im Bann. (aKT. November 2011)

M